



Siegfried Lorek MdL
Abgeordneter des Wahlkreises Waiblingen

Pressemitteilung 20.März 2019

Städtebauförderung für Leutenbach, Waiblingen und Winnenden

„Die Nachfrage nach den Finanzhilfen im Rahmen des Programms zur städtebaulichen Erneuerung war landesweit auch in diesem Jahr riesig. Deshalb freue ich mich, dass in meinem Wahlkreis die Anträge der Gemeinde Leutenbach sowie der Städte Waiblingen und Winnenden im Rahmen der Städtebauförderung des Wirtschaftsministeriums berücksichtigt wurden. Damit wird die aktive Gemeinde- und Stadtentwicklung vor Ort unterstützt.“, sagte der CDU-Landtagsabgeordnete Siegfried Lorek.

Die Städtebauförderung ist eine strukturelle Daueraufgabe. Diese hat sich in den vergangenen Jahrzehnten in Städten und Gemeinden in Baden-Württemberg zu einer kommunalen Schwerpunktaufgabe entwickelt. Ziel der Städtebauförderung ist die Beseitigung städtebaulicher Missstände und Entwicklungsdefizite und damit die Aufwertung und Verbesserung innerörtlicher Gebiete.

Das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau hat den Städten und Gemeinden im Land insgesamt rund 257,4 Millionen Euro für städtebauliche Erneuerungsmaßnahmen bewilligt. Davon kommen rund 100,8 Millionen Euro vom Bund. Damit können insgesamt 379 städtebauliche Sanierungsgebiete gefördert werden. Den Kommunen gehen in den nächsten Tagen die Bewilligungsbescheide zu.

Für Leutenbach werden zur Erneuerung des Gebiets Nellmersbacher Straße 400.000 Euro zur Verfügung gestellt. Der Betrag soll für die Renovierung der Rems-Murr Halle verwendet werden. Die Stadt Waiblingen erhält für die neue Ortsmitte in Neustadt eine Finanzspritze in Höhe von 900.000 Euro. In Winnenden wird die Erneuerung des Gebiets „Ehemalige B14“ mit 800.000 Euro unterstützt. Im Rahmen der Gesamtumsetzung hatte die Stadt Winnenden eine Förderung in Höhe von 3 Mio. Euro beantragt. Deshalb dürfte ein Folgeantrag im nächsten Jahr nötig sein.